

Niederschrift

SB/017/2025

über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine
am 17.02.2025

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 10:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Robert Winnemöller	CDU	Vorsitzender
-------------------------	-----	--------------

Mitglieder:

Frau Margret Borkmann	FDP	Mitglied
Frau Marianne Brosowski		Mitglied
Herr Dr. Reinhold Hemker		Mitglied
Herr Franz-Josef Hesping		Mitglied
Frau Anneliese Netter		Mitglied
Herr Günther Probst		Mitglied
Frau Hannelen Stoffers		Mitglied
Frau Rita Töller		Mitglied
Frau Sophia van Es		Mitglied

Vertreter:

Herr Werner Hukriede		Vertreter
Herr Günter Kohlmorgen		Vertreter
Herr Uwe Markgraf		Vertreter
Frau Helga Niedoba	CDU	Vertreter
Herr Josef Roß		Vertreter
Herr Adolf Wessing		Vertreter
Frau Marita Winter		Vertreter

Verwaltung:

Frau Andrea Gedicke	Koordination Seniorenarbeit
---------------------	-----------------------------

Entschuldigt fehlen:

Vertreter:

Herr Wolfgang Noack	Vertreter
Herr Axel Roosen	Vertreter
Herr Hermann-Josef Wellen	Vertreter

Herr Winnemöller eröffnet die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung (s. Anlage) werden nicht gestellt.

1. Begrüßung

Herr Winnemöller begrüßt die anwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates, zwei Gasthörer und die Vertreter der Firma Sander Pflege (Frau Wisselmeier, Herrn Pohlmann)

2. Niederschrift der Seniorenbeiratssitzung vom 25.11.2024 wird zur Kenntnis genommen

3. Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen

4. Bericht und Information aus der Verwaltung

Frau Gedicke berichtet über den Ehrenamtsstammtisch und das weitere Vorgehen zum Thema „Digitalisierung“ in Kooperation mit der VHS.

**5. Sanierung denkmalgeschützte Spinnerei Kümpers „Kuba“, Senioren Wohnresidenzen
Vortrag mit Austausch Frau Silvia Wesselmeier, Geschäftsführerin Sander Pflege, Emsdetten**

Zunächst stellt Frau Wisselmeier folgendes offene Konzept der Firma Sander Pflege GmbH vor, das im Bereich des Kuba-Quartiers realisiert werden wird:

Unter dem Titel „my senior living“ versteht die Firma ein anderes System von Pflege.

Sie verfolgt ein Wohnungskonzept, bei dem der Fokus auf dem Wohnen liegt. Die Pflege, zusätzliche Dienstleistungen und Bedarfe sind jederzeit zubuchbar.

Nähere Details sind der Power-Point-Präsentation (s.Anlage) zu entnehmen.

Zum Schluss der Präsentation beantworten die Vertreter der Firma Fragen zum Personal. Sander Pflege GmbH ist ein Ausbildungsbetrieb (200 im Jahr 2025), der seine Auzubis auch im Aus-

land (z.B. Marokko, Indien, Kosovo) rekrutiert und damit eine bessere Versorgungsmöglichkeit mit Pflegekräften erreicht.

Die Firma hofft 2027 an den Start zu gehen.

6. Fortsetzung der AG "Den Tod ins Leben lassen" - aktuelle Planung und Sachstand

Herr Hesping berichtet, dass es aufgrund der guten Resonanz zum Projekt „Den Tod ins Leben lassen“ zwei Wiederholungsveranstaltungen geben wird: Palliativveranstaltung und die Patientenverfügung.

Zusätzlich gibt es das Projekt „Letzte Hilfe Kurs“. Das letztere Angebot existiert schon in Münster. Frau Gedicke verweist in diesem Zusammenhang auf einen WDR-Bericht, der die Inhalte dieser Idee (z.B. Schulung Zur Begleitung von Kranken zuhause, Hilfestellung für pflegende Angehörige)

Ergänzend hat die AG folgende Angebote angedacht: Infoveranstaltung zur Trauerbewältigung, Hausübertragung von Alt zu Jung (Das soll zu einem späteren Zeitpunkt bearbeitet werden.)

7. AG Mobilität - aktuelle Planung und Sachstand

In Kooperation mit dem Radbeauftragten und der Polizei sind folgende Projekte geplant:

Radtraining im Frühjahr (Radbeauftragter, Polizei)

Parcoursübungen an der FBS am 28.3. von 14.00-17.00 Uhr (Polizei, Kolping) Diese Veranstaltung wird an weiteren Orten stattfinden. Mitte 51 (4.4.), Nelson-Mandela-Schule (11.4.) (Kooperation mit Schülern)

Die Eröffnung der Radsaison 2025 wird am 25.4 stattfinden und von Frau Netter organisiert.

Frau Niedoba merkt an, dass man im Hinblick auf das Thema Mobilität auch die Fußgänger und Rollatorenfahrer berücksichtigen sollte. Herr Hesping sieht eine Möglichkeit diese Gruppen in der Mobilitätswoche (September 2025) zu berücksichtigen.

8. Veranstaltung vom Seniorenbeirat im Stadtpark Rheine - Verbraucherforum 60+: Gesund und selbstbestimmt

Herr Winnemöller bedankt sich bei Frau Nieboda für ihren Einsatz zum Projekt „Gesundheit und Alter“.

Frau Nieboda berichtet, dass es 95 Anmeldungen gibt und hofft auf ein gutes Gelingen.

9. Zusammenarbeit mit dem Familienbeirat

Frau Stoffers berichtet über ein Treffen mit Vertreterinnen des Vorstandes vom Familienbeirat. Konkretes Ergebnis dieses Treffens ist die Vereinbarung einer Zusammenarbeit beider Beiräte zum Thema „Den Tod ins Leben lassen“. Zusätzlich zum Programmvorschlag des Seniorenbeirates soll der Aspekt: Trauerarbeit mit Kindern aufgenommen werden. Nähere Absprachen folgen.

10. Bericht der sachkundigen Einwohner aus den verschiedenen Ausschüssen und Arbeitskreisen

s. Protokolle des Ratsinfodienstes

Herr Hesping berichtet aus dem Bauausschuss:

Ein wichtiger Aspekt die Arbeit des Seniorenbeirates betreffend ist die Vertretung von Herrn Noack beim Fußverkehrsscheck 2025.

Frau Stoffers erklärt aus dem Betriebsausschuss Stadtkultur, dass sie im Namen des Seniorenbeirates auf einen Sitz im Vorbereitungsteam zum Stadtgeburtstag verzichtet hat.

11. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Seniorenbeirates

Keine Wortmeldungen

12. Verschiedenes

Herr Kohlmorgen lädt die Mitglieder des Seniorenbeirates zum Veteranentag am 15.6. ein. Es ist der offizielle Gedenktag für gediente Soldaten. Herr Kohlmorgen ist im Gespräch mit Herrn Dr. Lüttmann und Herrn Sommer, da auch die Kommunen einen Beitrag leisten sollen.

Auf Nachfrage von Frau Netter zum Projekt „Radeln ohne Alter“ erklärt Herr Winnemöller, man sei auf der Suche nach Organisationen/Institutionen, die sich bereit erklären das Projekt federführend in die Hand zu nehmen, dass seit drei Jahren erfolgreich in Lengerich durchgeführt wird. Frau Stoffers macht den Vorschlag im Hinblick auf die anstehende Kommunalwahl im September 2025 eine Veranstaltung mit Vertretern der zur Wahl stehenden Parteien durchzuführen. Gegenstand einer solchen Veranstaltung könnten z.B. die sog. Wahlprüfsteine sein, die die BAGSO herausgibt. Herr Hesping spricht sich für eine solche Veranstaltung aus. Näheres wird im Mai vorgestellt.

Frau Stoffers weist auf die Woche der Einsamkeit vom 26.5.-1.6. hin und bittet um Rückmeldungen. Da es keine Wortmeldungen gibt, wird Frau Stoffers das Thema weiterverfolgen.

Termin der nächsten Sitzung: 19.Mai 2025

Ende der Sitzung: 12:10 Uhr

Robert Winnemöller
Vorsitzender

Hannelen Stoffers
Schriftführerin